

Liebe Gartenfreunde,

das Jahr 2019 war stark geprägt von politischen Initiativen, die unsere Natur und Umwelt betreffen. Das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ machte das dramatische Artensterben letztendlich zur Chefsache in Bayern, und zeigte, dass die Themen, denen wir uns als Gartenbauvereine schon länger verstärkt zuwenden, ganz aktuell und wichtig sind. Aber auch der Klimawandel, der besonders von der Jugend thematisiert wird, beschäftigt uns im Garten. Wir müssen neuen Herausforderungen wie Wassermangel und Wetterkapriolen clever begegnen, und können auch als Hobbygärtner Einiges zum Klimaschutz beitragen, beispielsweise durch das torffreie Gärtnern. Beide Themen vereint unser Bestreben, zu immer naturnäheren Gärten zu kommen, die Lebensraum für alle – Menschen, Tiere und Pflanzen - bieten sollen.

Wir werden weiter auf dieser Linie in unseren Gärten und in den Dörfern wirken! Sehr erfreulich ist es, dass der Landkreis der Kreisfachberatung mit Herrn Thorsten Steinhäuser eine fachliche Verstärkung zur Seite gestellt hat, die uns auch auf diesem Gebiet unterstützen kann.

Ich bedanke mich für das große Engagement von ihnen allen im vergangenen Jahr, ohne welches die ganzen Aktivitäten nicht möglich wären, und hoffe weiterhin auf eine gute und Freude bringende Zusammenarbeit mit Ihnen!

Ihre



Claudia Büttner
Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege
Geschäftsführerin des Kreisverbands

Das Jahr 2019 – ein Rückblick auf die Highlights

Mitgliederversammlung in Bad Alexandersbad



Herzlich empfangen wurden wir im geschmückten Haus des Gastes vom Obst- und Gartenbauverein Bad Alexandersbad. Im Rahmen der Versammlung wurde eine neue, zeitgemäßere Satzung beschlossen, sowie einstimmig eine historische Namensänderung durchgeführt: **Kreisverband für Gartenkultur und Landespflege Fichtelgebirge!** Wir hatten ein volles Haus, da wir auch die Siegerehrung des vorangegangenen Streuobstwettbewerbs für Kinder durchführten. Viele Kinder, Jugendliche und ihre Eltern kamen mit, und konnten tolle Preise entgegennehmen.

Saatgutfest Fichtelgebirge in Bergnersreuth



Inzwischen hat es sich schon fast als Tradition eingebürgert, dass sich der Kreisverband mit einem Infostand an diesem riesigen Besuchermagneten beteiligt. Als Kinderaktion wurden Recycling Samentüten gefaltet, in die die

Kinder später Samen aus dem Garten sammeln sollten. Eine gute Möglichkeit, das Wirken der Gartenbauvereine, einem breiten und jungen Publikum zu präsentieren! Mitwirkende für das nächste Jahr sind herzlich willkommen!

Obstbaumschnittkurs in Kothigenbibersbach



Nach längerer Pause wurde wieder ein zweitägiger Obstbaumschnittkurs angeboten, es nahmen 35 interessierte Personen an Theorie und Praxis teil. Im Mittelpunkt standen die Vermittlung von Grundlagen des Pflanz-, Erziehungs- und Pflegeschnitts bei jüngeren Bäumen durch Claudia Büttner.

Mitgliederversammlung des Bezirksverbands für Gartenbau und Landespflege Oberfranken in Nagel

Ende April fand die diesjährige Jahreshauptversammlung unseres Bezirksverbands in unserem Landkreis im Kräuterdorf Nagel statt. Die Vertreter aus ganz Oberfranken waren beeindruckt vom Duft- und Schmetterlingsgarten und dem Haus der Kräuter. Im Rahmen der anschließenden Versammlung wurden auch Neuwahlen durchgeführt, die die erste Vorsitzende Gudrun Brendel-Fischer im Amt bestätigten, und zwei neue Stellvertreterinnen gewählt wurden (Birgit Wunderratsch KV Hof, Jeannette Simon-Tischer KV Bayreuth). Die Ämter des Geschäftsführers und des Schriftführers konnten bisher leider nicht besetzt werden.

Staudentausch im Frühjahr und Herbst



Foto: Martina Gorny

Die traditionellen Staudentauschveranstaltungen der örtlichen Vereine im Frühjahr und im Herbst waren wieder sehr gut besucht. Die Besucher decken sich gerne mit bewährten Gartenpflanzen ein und lassen sich von den Experten der Gartenbauvereine beraten. Bieten Sie doch auch einmal Blumen- und Gemüsesamen aus Ihren Gärten an! Das Sammeln im Sommer macht nicht viel Arbeit, und könnte die Pflanzentauschbörsen mit einer weiteren Facette bereichern.

3. Naturerlebnistag in Thierstein



Der dritte Naturerlebnistag fand am 25. Mai in Thierstein rund um das Anwesen „Schlößlein“ statt. Es nahmen 22 Kinder aus verschiedenen Gartenbauvereinen teil, die aufgeteilt in Gruppen einen Tümpel erkundeten, Blumen und Insekten einer artenreichen Wiese bestimmten. Wir wurden von den Besitzern des Anwesens Karl Paulus und Andrea Mack (Bund Naturschutz) auch fachlich unterstützt. Als

Stärkung dienten von den Kindern im Holzofen selbst gebackene Kräuterpizzas. Inzwischen ist der Naturerlebnistag zu einem festen Termin im Jahr des Kreisverbands geworden, der klein und groß begeistert. Ein großer Dank geht an den Gartenbauverein Thierstein, und alle beteiligten Jugendleiter der Vereine Röslau und Oberweißenbach, die die Kinder betreut haben.

Tag der offenen Gartentür



Trotz der extremen Hitze kamen Ende Juni sehr viele Besucher nach Thierstein, um dort eine große Bandbreite verschiedener Privatgärten zu besichtigen. Die Thiersteiner hatten gut vorgesorgt, und so konnte man sich an verschiedenen Stationen im Ort erfrischen und stärken. Besonderes Highlight war sicher das Holunderblüten- und Erdbeerfest des Gartenbauvereins auf der Burgruine, wo man bei einem erfrischenden Lüftchen von Spezialitäten verwöhnt wurde. Auch der wunderschöne Freiluftgottesdienst im Pfarrgarten zu Beginn zog viele Besucher an und stimmte auf den Tag ein. Im Anschluss pflanzten wir vor dem Rathaus die Jubiläumslinde, die uns der Landesverband anlässlich seines 125-jährigen Bestehens spendete.



Bild: Gerd Pöhlmann

Halbtages-Lehrfahrt in den Landkreis Tirschenreuth



Die wieder lange vorab ausgebuchte Fahrt mit Walter Hofmann ging dieses Jahr in den großen Garten der Familie Bauernfeind in Großbüchlberg, die unsere Reisegesellschaft auch mit Kaffee und Kuchen bewirteten. Des Weiteren wurden auch der liebevoll gepflegte Resl-Garten in Konnersreuth und der Privatgarten der Familie Schrickler in Mähring besichtigt.

Bauerngartentag in Bergnersreuth



Am 8. September fand der zweite Bauerngartentag als Kooperation des Volkswissenschaftlichen Gerätemuseums, des Bauernverbands und unseres Kreisverbands statt. Während die Landfrauen die Besucher mit leckeren Kuchen verwöhnten, wurde frisches Bauernbrot gebacken und mit Aufstrichen serviert. Kinder konnten beim Apfelsaft pressen bei unserem Infostand Hand anlegen, oder mit Pflanzenfarben aus dem Garten malen. Familie Thüning aus Höchstädt betreute fachkundig den Staudentausch und die Kreisfachberatung beriet an einem Infostand über Obstanbau im Garten. Ein Vortrag des neuen Kollegen Thorsten Steinhäuser „Arbeiten im herbstlichen Obstgarten“ und eine Führung durch den Bauerngarten des Museums mit Claudia Büttner rundeten das Angebot ab. Auch die neue Betreuerin des Bauerngartens Elvira Dittrich präsentierte an einem Stand Produkte aus dem Bauerngarten. Diese Veranstaltung bietet den Gartenbauvereinen die Möglichkeiten, sich einer größeren Öffentlichkeit zu präsentieren und Werbung für Ihre Ziele zu machen. Eine Fortführung des Bauerngartentags nächstes Jahr ist bereits eingeplant; wir freuen uns über noch mehr Unterstützung aus den Vereinen! Sie können auch gerne noch Ihre Ideen mit einbringen.

Obstsortenbestimmung und Obstausstellungen



Das Jahr 2019 hatte es mit den Obstbegeisterten nicht gut gemeint. Die meisten Obstbäume trugen kaum oder gar keine Früchte. Umso erstaunlicher war die Ausbeute unseres Arbeitskreises, der trotzdem für die Ausstellung über 100 Sorten bereitstellen konnte. Da im Rahmen der Ausstellung auch die ostoberfränkische Jubiläumsfeier „100 Jahre Kreisfachberater in Bayern“ stattfand, wurden die Apfelarrangements besonders schön geschmückt und ausgestaltet und wieder mit einer informativen Ausstellung über Obstanbau ergänzt. Die Gäste aus den angrenzenden Landkreisen zeigten sich beeindruckt vom Gartenmarkt und von unserer Ausstellung. Vor der Grundschule in Thiersheim pflanzten wir feierlich eine „Gellerts Butterbirne“. Unsere Obstausstellung wurde nach dem Erntemarkt für eine Woche im Ärztehaus in Hohenberg an der Eger präsentiert.



Foto: Peter Pirner

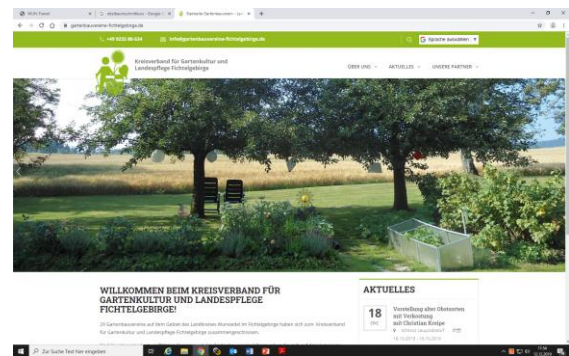
Dorfökologiepreis für den Gartenbauverein in Thierstein



Im Rahmen der Aktion „Dorfökologie – Gartenbauvereine“ bekam der Gartenbauverein Thierstein im November eine Auszeichnung für besondere Aktivitäten der letzten Jahre. Der Gartenbauverein hat unter anderem neue blühende Staudenbeete am Marktplatz angelegt, und den neuen Bürgerpark mit heimischen Sträuchern für Insekten und Vögel bepflanzt. Die Preisverleihung fand im Bioenergieort Oberleiterbach bei Bamberg statt, durch das wir eine beeindruckende Führung erhielten. Wir waren von den vielen Aktivitäten der Vereine und den Sehenswürdigkeiten im Dorf so begeistert, dass eine Besichtigung für die Lehrfahrt 2020 geplant ist.



Neue Homepage



Im Laufe des Herbstes konnte nun endlich die Homepage des Kreisverbands online gehen. Schauen Sie doch mal vorbei unter: www.gartenbauvereine-fichtelgebirge.de

Wir sind auch dankbar für weitere Anregungen. Wenn Sie schöne Gartenbilder oder Fotos von Veranstaltungen (Vorsicht Bildrechte!) für uns haben, nehmen wir Sie gerne auf. In unserer Veranstaltungsliste können Sie auch Ihre Events bewerben, zu denen Sie andere Vereine oder Bürger einladen möchten. Hierfür müssten Sie uns die Daten der Veranstaltung rechtzeitig vorher per Email schicken oder telefonisch durchgeben.

Ausblick: Was erwartet uns im Jahr 2020?

Jahresthema: „Mein Naturgarten – Lebensraum für Mensch, Pflanze und Tier“



Die landesweite Einführung der Zertifizierung von herausragenden Naturgärten wird unser Jahr bestimmend prägen. Um diese Auszeichnung bekannt zu machen, ist in unserem Kreisverband ein Wettbewerb mit gleichlautendem Thema geplant, bei dem die Preisträger auch die Zertifizierung erhalten werden. Die ausgezeichneten Gärten sollen eine Vorbildfunktion im Landkreis haben. Wir werden Vorträge zum Thema „Naturgarten“ für Ihre Versammlungen anbieten, hierbei bekomme ich Verstärkung durch Hans-Martin Bäcker vom Obst- und Gartenbauverein Schönbrunn, der zusammen mit mir den Lehrgang zum Naturgarten-Zertifizierer gemacht hat.



Des Weiteren werden wir uns zunehmend dem Thema Gartentourismus widmen, und ergründen, was wir in unserer Region auf dem Gebiet schon alles zu bieten haben. Hierfür soll uns auch die diesjährige Lehrfahrt ins Bamberger Land Inspirationen liefern.

Durch die Verstärkung der Kreisfachberatung können wir im kommenden Jahr sogar zwei Obstbaumschnittkurse anbieten, einer davon wird ein Spezialkurs für die Pflege alter Obstbäume sein. Bitte beteiligen Sie sich zahlreich daran, denn Sie alle sind Multiplikatoren, die dieses wichtige Fachwissen an andere weitergeben können. Ohne fachgerechte Pflege werden unsere alten wertvollen Streuobstbestände bald Vergangenheit sein.

Weitere Veranstaltungen und Termine entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Jahresprogramm!

*Die Pracht der Gärten aber
hat stets die Liebe zur Natur zur Voraussetzung.*

Madame de Staël

Wunsiedel, den 16.12.2019

Claudia Büttner

Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege